

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **5 (1898)**

Heft 6

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

- F 1622. Oesterreich. — Seide. — 2 jüngere Angestellte.
 F 1647. Deutsche Schweiz. — Seidenstoffe. — Jüngerer Commis mit guten Vorkenntnissen im Französischen. — Guter Rechner.
 F 1660. Deutsche Schweiz. — Seidenwarenfabrikation. Junger Commis. — Deutsch und französisch. — Branche.
 F 1669. Deutsche Schweiz. — Bandfabrik. — Junger Mann als Volontär mit freier Station oder als Commis.
 F 1699. Deutsche Schweiz. — Seidenwaren. — Junger Magaziner.
 F 1793. Deutsche Schweiz. — Seidenwaren. — Junger Commis.

- F 4. Deutsche Schweiz. — Seidenstoffe. — Bureauchef. — Branche.
 F 8. Deutsche Schweiz. — Nähseide. — Fabrikleiter.
 F 26. Deutsche Schweiz. — Seidenwaren. — Junger Mann, der schon in Frankreich oder England thätig war. — Branche.
 F 56. Deutsche Schweiz. — Seidenstofffabrik. — Comptoirist. — Branche.
 F 60. Frankreich. — Seide. — Buchhalter. — Deutsch und französisch. — Branche.
 F 65. Deutsche Schweiz. — Mech. Seidenstoffweberei. Webermeister auf Jacquard.

Angebot und Nachfrage betreffend Stellen in der Seidenindustrie finden in diesem Blatt die zweckdienlichste Ausschreibung
 Preis der zwispaltigen Zeile 30 Cts.

INSERTATE.

Insertions-Gebühr: Für die zwispaltige Zeile oder deren Raum 30 Cts. Bei mehrfacher Wiederholung Rabatt.

Insertat-Aufnahmen können nur bis zum 27. jeden Monats berücksichtigt werden.

A. Gubelmann-Memmig EMBRACH

(Zürich)

vormals Rud. Gubelmann, Feldbach.

Mechanische Werkstätte und Holzdreherei

Walzen-, Weber- und Zettelbäume
 Leitrollen, Blattfutter etc., etc.
 Spiralfedern (1^a Stahldraht)

in allen Dimensionen. (87)

Dessin-Karten und Zäpfchen, verbesserte Hatersley-Karten
 in halb und ganz Nuten

Cylinder und Wechselkarten

aus Holz etc., etc.

Seidenbranche.

Ein junger, tüchtiger Kaufmann mit Webschulbildung, in allen Theilen der Seidenbranche, speziell in kaufmännischer Richtung bewandert, sucht dauerndes Engagement in einem Seidenfabrikations- oder Kommissionshause.

Gefl. Offerten unter Chiffre R 273 an die Redaktion dieses Blattes. (96)

Druckarbeiten aller Art

liefert billig die

Buchdruckerei von Gebrüder Frank, Waldmannstr. 4

Zu verkaufen.

12 Crefelder Kamm-Maschinen, M8115Z 102
 20 schwere, breite Handwebstühle mit Regulateurs, leicht in Lyonerstühle umzuändern,
 eine Elberfelder Klaviatur Lissage,
 eine Elberfelder Kartenlochmaschine, zwei Spuhlmaschinen für Hand- oder mechanischen Betrieb.
 Alles in gutem Zustande, zu billigsten Preisen.
 Offerten unter Chiffre Z R 3142 an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Zürich.

Gesucht.

Eine der grössten schweizerischen Seidenwebereien sucht zum baldigen Eintritte in ihr Bureau in Zürich einen jungen Mann, welcher die Seidenwebschule besucht hat, den Versandt von Seidenwaren kennt und wenn möglich schon im Auslande (Nord-Amerika oder England) thätig gewesen ist. Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche und Referenzen unter Chiffre A Z No. 103 an die Expedition dieses Blattes.

Für Seidenstoff-Fabrikanten!

Zu verkaufen:

14 Wechselstühle, 4schifflich, mit 160 u. 170 cm.
 Blattöffnung, (91)

inklusive sämtliche Zubehör.

Diese Stühle sind so gut wie neu und werden nur wegen Nichtgebrauch und um Platz zu gewinnen, verhältnissmässig sehr billig abgegeben.

Offerten sub Chiffre Z. L. 1636 befördert die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse Zürich. (M 6951 Z)

Technische Bücher (80)

von E. Oberholzer, Zürich-Wipkingen.

Praktischer Wegweiser (ohne Figuren) Fr. 1.30

Guide pratique 1.50

Die mechanischen Seidenwebstühle, 290 Seiten, 270 Figuren.

Broch. Fr. 6.20, Cart. Fr. 6.70, Leinwand Fr. 7.50.

Commissionsverlag für Deutschland und Oesterreich:

C. R. Gutsch, Buchhandlung, in Lörrach, Grossh. Baden.

SCHELLING & STÄUBLI

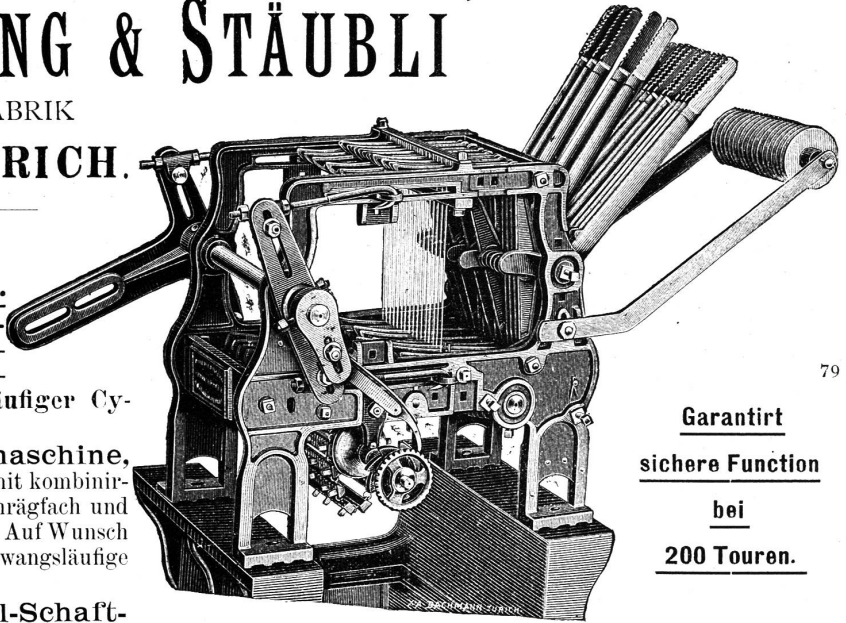
MASCHINEN-FABRIK

HORGEN-ZÜRICH.

Specialitäten eigener Erfindung.

1. **Einfache Schaftmaschine**, patentirt, doppelhebend, mit Klinkenschaltung, oder mit zwangsläufiger Cylinderbewegung.
2. **Universal-Schaftmaschine**, patentirt, doppelhebend, mit kombinierbarem Hoch-, Tief- und Schrägfach und gruppenweiser Fachöffnung. Auf Wunsch Klinkenschaltung, oder zwangsläufige Cylinderbewegung.
3. **Einfache & Universal-Schaftmaschine**, patentirt, mit automtischer Wechsel-Vorrichtung, für zwei u. mehr Dessins. Diese Maschinen besitzen ohne Ausnahme nur einen Dessin-Cylinder und zeichnen sich durch solide Konstruktion und Einfachheit der Behandlung aus.
4. **Hakenauskehrung** zum Nivelliren der Schäfte bei Fadenbruch.
5. **Federnzugregister**. Gleichmässiger Zug in allen Lagen, daher Geschirrschonung u. Kraftersparniss.
6. **Verbind- Ende-Apparate** für Seiden-, Halbseiden- und leichte Baumwollstoffe.

Illustrierte Kataloge auf Verlangen. — Referenzen der bedeutendsten Webereien des In- und Auslandes.



79

Garantirt
sichere Function
bei
200 Touren.

Gebr. Baumann, Rüti (Zürich)

empfehlen:

Spiralfedern in 1^{er} Stahldraht,

nach eigenem Verfahren gebläut. — Dieses Härteverfahren verleiht den Spiralfedern eine bedeutend erhöhte Dauerhaftigkeit.

Truckenfedern aus Ressort,

in allen Grössen, sehr dauerhaft.

(78)

Ratiärenkarten und Dessinzäpfchen

für Hatersley, Dobby und Handratiären.

Wechselkarten aus Holz,

dauerhafter als Cartonkarten.

Patent-Truckenfallen,

neueste Erfindung, erprobt und von anerkannter Vortheilhaftigkeit.

Schöne Ende, keine gewellten Stoffe mehr.

Schwere Stoffe, die bis jetzt blos auf dem Lyonerstuhle gewoben werden konnten, können vortheilhaft auf dem mech. Stuhle erstellt werden.

Zettelbäume und Tuchbäume. **Webladen.**

Alle übrigen Webereirequisiten zu billigsten Preisen

Seidenweberei.

Junger Angestellter mit guter Schulbildung, durchaus solid, treu und zuverlässig, gewandter Rechner, militärfrei, mit Decomponiren, Entwerfen neuer Muster für Schaft- und Jacquardw., einfachen Bureau-Arbeiten und deutscher Correspondenz vertraut, sucht dauerndes Engagement im Musterfach, auf Bureau, Ferggstube, Magazin etc., im In- oder Ausland. Eintritt nach Belieben. Gefl. Offerten sub Ch. B. J. 101 an die Redaktion.

J. A. Gubelmann, Feldbach-Zürich

empfehl:

(83)

Weberschiffchen

für Seiden- und B'wollweberei mit (und ohne) patentirter Fadenbrems- und Rückzugsvorrichtung, sehr vortheilhaft zum Reguliren des Schussfadens.

Endebindapparate

sehr gut bindend.

Ratiärenkarten u. Nägel, Wechselkarten, Blattfutter, Spiralfedern etc.

Alles in exakter Ausführung bei billigsten Preisen.